„Unsere Historie ist geprägt von bahnbrechenden Entwicklungen – eine davon ist Orotol“

Ein Beitrag von Lutz V. Hiller



© OEMUS MEDIA AG

Martin Dürrstein (rechts im Bild) im Gespräch mit Lutz V. Hiller (links). Den stetigen Drang nach Fortschritt und Innovation sieht Dürrstein als Erfolgsindikator für Meilensteine wie das 60. Produktjubiläum von Orotol plus.

Zunächst einmal herzlichen Glückwunsch zu diesem beeindruckenden Produktjubiläum, das mit vielen Aktionen in den zurückliegenden Monaten ausgeschmückt wurde. Wie ist die bisherige Resonanz von Anwendern und Händlern auf den runden Geburtstag?

Martin Dürrstein: Das 60-jährige Jubiläum von Orotol ist für uns nicht nur ein historischer Meilenstein, sondern auch ein emotionaler Moment der Wertschätzung gegenüber unseren Anwendern und Handelspartnern. Die Resonanz auf unsere Jubiläumsaktionen ist durchweg positiv.

Orotol ist das Original – wie Tempo bei Taschentüchern, ist Orotol das Synonym der Absauganlagendesinfektion. Anwender und Fachhändler schätzen die lange Tradition und die konstant hohe Qualität des Produkts. Besonders freut uns, wie engagiert unser Fachhandel mitfeiert – mit kreativen Aktionen und attraktiven Jubiläumsangeboten. Dieses gemeinsame Feiern unterstreicht die starke Partnerschaft und die Bedeutung von Orotol plus im Praxisalltag.

Gibt es einen persönlichen Orotol-Moment, der Ihnen nachhaltig in Erinnerung geblieben ist?

Martin Dürrstein: Wir hatten in diesem Jahr zahlreiche tolle Momente wie beispielsweise unsere Jubiläumsfeier auf der IDS im März. Die gesamte Messefläche erstrahlte in Gelb – passend zum 60. Geburtstag von Orotol. Die Stimmung war großartig: Händler, Praxisteams und das Dürr Dental Team haben gemeinsam gefeiert, gelacht und Erinnerungen geteilt. Es war mehr als nur ein Messeauftritt – es war ein echtes Gemein-

[PRODUKTJUBILÄUM]

Die Fahnen vor der Dürr Dental Unternehmenszentrale in Bietigheim-Bissingen leuchten in diesem Jahr in der Farbe Gelb und stehen damit gänzlich im Zeichen des Jubiläums von Orotol plus. Ein Produkterfolg, der sich aktuell zum 60. Mal jährt und dessen Wurzeln in einem kleinen schwäbischen Badezimmer liegen. Die infotage FACHDENTAL Messe in Stuttgart nutzte Lutz V. Hiller (Vorstand OEMUS MEDIA AG), um den Praxisliebling mit gelber Kappe mit Geschäftsführer Martin Dürrstein sowie Hans Schneider (Sales Director Central Europe) genauer unter die Lupe zu nehmen und das aktuelle Geschäftsjahr Revue passieren zu lassen.

*Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Anbietern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

*Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Anbietern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

schaftserlebnis. Es freut mich hier auch besonders, dass wir dies über das ganze Jahr so beibehalten konnten – sowohl in Deutschland als auch in den internationalen Märkten.

Was ist rund um Orotol für die letzten Monate in 2025 noch geplant?
Hans Schneider: Wir setzen unsere Jubiläumskampagne mit voller Energie fort – aktuell unter dem Motto „Yellow Weeks", begleitet von vielfältigen Aktionen in Zusammenarbeit mit unseren Partnern des dentalen Fachhandels. Auch unser Praxisgewinnspiel läuft weiter: Quartalsweise haben drei Zahnarztpraxen die Chance, ein individuell gestaltetes Team-Event im Wert von bis zu 600 EUR zu gewinnen. Damit möchten wir Praxisteams eine kleine Auszeit vom Alltag ermöglichen und gleichzeitig den Teamgeist stärken – denn genau wie Orotol plus und die Sauganlage nur gemeinsam ihre volle Wirkung entfalten, funktioniert auch der Praxisalltag nur mit gutem Zusammenspiel. Das möchten wir mit unserer Kampagne sichtbar machen und wertschätzen.

Wie ist Dürr Dental im Segment Praxishygiene/Systemhygiene aktuell aufgestellt?
Hans Schneider: Als Innovationsführer im Bereich dentaler Medizintechnik baut Dürr Dental seine Position im Segment Systemhygiene konsequent aus. Mit einem ganzheitlichen Ansatz, der Technologie, Nachhaltigkeit und Anwenderfreundlichkeit vereint, bieten wir Lösungen, die weit über die klassischen Hygienestandards hinausgehen. Als einziger Anbieter der eigene Saugmaschinen mit der perfekt darauf abgestimmten Desinfektion und Reinigung mit Orotol plus



© OEMUS MEDIA AG

Hans Schneider sprach im Interview über den kontinuierlichen Systemgedanken hinter Dürr Dental und die Fokusprodukte im aktuellen Geschäftsjahr.

DÜRR DENTAL SE
Infos zum Unternehmen

ANZEIGE

Komet

Komet **EnDrive.**
State-of-the-Art-Motor.
Entwickelt für Kundenbedürfnisse.



Erfahren Sie mehr!
http://qr.kometdental.de/
EnDrive-kennenlernen

01/2025 · 4205750

Orotol damals und heute: Die erste Sauganlagendesinfektion der Welt wurde von Walter Dürr gemeinsam mit seinem Freund Ludwig Pflug in der heimischen Badewanne entwickelt und abgefüllt.



© Dürr Dental

und MD 555 cleaner anbietet, möchten wir Praxisprozesse sicherer, effizienter und zukunftsfähig machen und bieten dafür die Kombination aus leistungsstarken Reinigungs- und Desinfektionsmitteln, intelligenten Dosiersystemen und einem passenden Schulungskonzept. Letzteres wird von unseren Medizinprodukteberaterinnen vor Ort an die Praxisgegebenheiten angepasst, um Arbeitsabläufe zu erleichtern und individuelle Fragestellungen zu klären.

Ihr Unternehmen bietet weitere starke Produkte in den Bereichen Bildgebung, Druckluft, Absaugung, Zahnerhaltung und Software. Bitte geben Sie uns einen aktuellen Überblick.

Hans Schneider: Dürr Dental präsentiert sich 2025, unter anderem auf der IDS, als führender Anbieter intelligenter Systemlösungen für Zahnarztpraxen und Kliniken. Mit der neuen Generation digitaler Röntgengeräte wie dem VistaPano S 2.0 und VistaPano S Ceph 2.0 setzt Dürr Dental Maßstäbe in der extraoralen Diagnostik. Die Geräte bieten herausragende Bildqualität, intuitive Bedienung und ein innovatives Ambient Light für entspannte Patientenatmosphäre. Für intraorale Anwendungen überzeugt die VistaScan-Familie mit Speicherfolienscannern wie dem Mini View 2.0, die durch Touchdisplays und höchste Bildauflösung punkten. Ergänzt wird das Portfolio durch unsere starke Software VistaSoft. Die VistaSoft Suite unterstützt Zahnarztpraxen mit AI-gestützten Funktionen, Gerätemonitoring und Cloud-Integration. Auch im Bereich Druckluft und Absaugung bieten wir umfassende Systemlösungen für Praxen und Kliniken jeder Größe an. Auch hier spielt die Vernetzung eine immer wichtigere Rolle, die wir mit der Software VistaSoft Monitor wegweisend ausbauen. Hiermit lassen sich Kompressoren oder Sauganlagen zentral überwachen und steuern – für mehr Effizienz und Sicherheit im Praxisalltag.

Im August wurden Sie durch die* WirtschaftsWoche *als #1 Innovations-Champion 2025 ausgezeichnet. Welche Werte aus der Firmenhistorie sind für Sie wegbereitend für einen solchen Erfolg?

Martin Dürrstein: Seit fast 85 Jahren ist Innovation Teil unserer DNA. Unsere Geschichte ist geprägt von bahnbrechenden Entwicklungen: Als Erfinder der dentalen Absaugung und der passenden Desinfektion mit Orotol steht Dürr Dental seit jeher für höchste Hygienestandards in der Zahnarztpraxis. Diesen Innovationsgeist führen wir konsequent fort – mit modernen digitalen Bildgebungslösungen und KI-gestützten Softwareplattformen wie VistaSoft. Diese technologische Pionierarbeit ist kein Zufall, sondern Ausdruck einer Unternehmenskultur, die Innovation aktiv fördert. Dürr Dental investiert kontinuierlich in Forschung und Entwicklung, setzt auf nachhaltige Technologien und verfolgt eine klare digitale Strategie. Die Auszeichnung als #1 Innovations-Champion 2025 basiert auf einer umfassenden Analyse von über 4.000 mittelständischen Unternehmen in Deutschland und würdigt insbesondere die Innovationsstärke, den Markterfolg und die strategische Weitsicht.

Wie begegnen Sie aktuellen Herausforderungen wie der Digitalisierung, dem Thema Nachhaltigkeit bzw. Ressourcenmanagement, sozialer Verantwortung oder veränderten Kundenansprüchen?

Martin Dürrstein: Die Anforderungen der Kunden verändern sich rasant. Dürr Dental begegnet diesem Wandel mit einem klaren Fokus auf Nutzerfreundlichkeit, Servicequalität und Innovationskraft. Auch Nachhaltigkeit ist bei uns kein Schlagwort, sondern gelebte Praxis. Als Familienunternehmen in dritter Generation ist sich Dürr Dental seiner Verantwortung für kommende Generationen bewusst. Die Produkte sind langlebig, reparierbar und energieeffizient, wie bespielweise die Tyscor-Saugsystemen mit einem Energieeinsparpotenzial von bis zu 75 Prozent. Zudem ist soziale Verantwortung für uns kein Zusatz, sondern Teil unseres Selbstverständnisses. Ein zentrales Element ist hier die langjährige Unterstützung von Mercy Ships e.V., einem der größten privaten Hospitalschiffe der Welt.

Was dürfen Zahnarztpraxen zukünftig von Ihnen erwarten?

Martin Dürrstein: Wir sind dankbar für unsere innovativen Erfolge, aber unser Fokus gilt der Zukunft. Unsere Mission ist es, die Zahnmedizin durch intelligente Technologien sicherer, effizienter und nachhaltiger zu gestalten – heute und in Zukunft. ■

Weitere Infos auf **www.duerrdental.com**.

*Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Anbietern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

ISMI | INT. SOCIETY OF METAL FREE IMPLANTOLOGY

Die innovative Fachgesellschaft für moderne metallfreie Implantologie

Jetzt ISMI-Mitglied werden!

Benefits



Öffentlichkeitsarbeit/Juristischer Support

Profitieren Sie von einer starken Gemeinschaft, die durch Öffentlichkeitsarbeit auch Ihr Praxismarketing unterstützt. Die ISMI unterstützt weiterhin ihre Mitglieder in Rechtsfragen, u. a. durch die Erstellung von Rechtsgutachten zu aktuellen Urteilen.

ISMI und ICBI – duale Partnerschaft

Die ISMI hat seit 2025 eine duale Mitgliedschaft mit dem ICBI – International Circle for Biological Implantology vereinbart. Damit profitieren die Mitglieder von einem starken internationalen Netzwerk, hochwertigen Fortbildungsangeboten und dem Zugang zu führender wissenschaftlicher Expertise im Bereich der biologischen Implantologie.
Der ICBI ist eine wissenschaftlich orientierte, global agierende Organisation, die sich der Weiterentwicklung, Förderung und internationalen Verbreitung biologischer Implantologie verschrieben hat. Mit einem klaren Fokus auf biokompatible keramische Implantate verbindet der ICBI wissenschaftliche Tiefe mit klinischer Relevanz – und verfolgt dabei einen ganzheitlichen, patientenzentrierten Ansatz.
ICBI versteht sich nicht nur als akademische Plattform, sondern als Netzwerk das Zahnmedizin neu denkt – interdisziplinär,innovativ und international.

ICBI



Verbands-Homepage mit Mitgliederprofilen

Nutzen Sie die individuelle Mitglieder-Homepage sowie ein eigenes Profil, welches die ISMI allen aktiven Mitgliedern kostenfrei zur Verfügung stellt. Über die Patientenplattform der ISMI, die neben Informationen für Patienten auch eine Zahnarztsuche bietet, werden Patienten mit den individuellen Mitglieder-Homepages verbunden.



Newsletter & Online-Facharchiv

Mit dem ISMI-Newsletter werden Sie regelmäßig über neueste wissenschaftliche Trends, Produkte und Veranstaltungen informiert. Im ISMI-Online-Facharchiv finden Sie Anwenderberichte, Informationen und Tipps rund um die metallfreie Implantologie. Diskutieren Sie mit Experten und Kollegen über alle Fragen rund um die metallfreie Implantologie und nutzen Sie kostenfrei Lernvideos sowie Fachartikel zur Thematik.



Fachmagazin

Als ISMI-Mitglied erhalten Sie inkludiert in Ihrem Mitgliedsbeitrag das in englischer Sprache publizierte, verbandsunabhängige internationale Fachmagazin *ceramic implants*. Das Magazin erscheint drei Mal pro Jahr und informiert in Form von Fachbeiträgen, Fallberichten und Studien, aber auch Kongressberichten, Firmenporträts, Nachrichten und Produktinformationen über das internationale Geschehen auf dem Gebiet der metallfreien Implantologie.

ISMI e.V.
Büro Leipzig
Holbeinstraße 29 | 04229 Leipzig | Deutschland
Tel.: +49 800 4764-000 | Fax: +49 800 4764-100
office@ismi.me | www.ismi.me

Jetzt Mitglied werden!